

Aus den Verhandlungen der schweiz. Bundesversammlung.



Die gesetzgebenden Räte der Eidgenossenschaft haben die zweite Abtheilung ihrer Wintersession, welche am 17. März 1879 begonnen hatte, am 29. gleichen Monats geschlossen. In diesen zwei Wochen wurden 21 Geschäfte erledigt, nämlich:

1. Die Wahl eines Bundesrathes.
2. „ „ „ Bundesrichters.
3. „ „ „ Vizepräsidenten des Bundesgerichts.
(Siehe Seite 538 hievor.)
4. Die Konsularkonvention zwischen der Schweiz und Brasilien.
5. Das Ergebnis der Volksabstimmung über das Gesetz betreffend Subsidien für Alpenbahnen.
6. Die Todesstraffrage (Abänderung des Art. 65 der Bundesverfassung).
7. Zwei internationale Münzverträge.
8. Die Umprägung schweizerischer Nikelmünzen (20-, 10- und 5-Rappenstücke).
9. Die von den Herren Nationalräthen v. Büren und Häberlin beantragte Abänderung der Vollziehungsverordnung zum Militärpflichtersatzgesetz.
10. Die beantragte Abänderung der Form der eidgenössischen Staatsrechnung.
11. Die temporäre Handelskonvention mit Italien.
12. Die Besoldung der Fabrikinspektoren.
13. „ „ „ Beamten und Angestellten der Bundesgerichtskanzlei.
14. Die Erhaltung und Verbesserung der kleinen Rindviehracen.
15. Die Fristverlängerung für die Eisenbahnstrecke Urnäsch-Appenzell.

16. Die Fristverlängerung für die Straßenbahnstrecke Chêne-Bougeries à Moillesulaz.
 17. Die Fristverlängerung für die Brünigbahn.
 18. Die Fristverlängerung für die Linien Wasserfallenbahn und Solothurn-Schönbühl.
 19. Die Abänderung der Konzession für die Genfer Straßenbahnen.
 20. Der Betriebsvertrag zwischen der Centralbahn und den Westbahnen über Benutzung der Strecke Bern-Sensebrücke.
 21. Der Rekurs von Peter Serodino und andern Tessinern in Genf.
-

Verschoben wurde einzig der Rekurs der Bank in St. Gallen und der Toggenburger Bank in Lichtensteig, betreffend Banknotenbesteuerung.

Der Gesetzentwurf betreffend die Kosten der Bundesrechtspflege wurde an den Bundesrath zurückgewiesen.

Note. Die Beschwerde des Peter Serodino ist dadurch erledigt worden, daß der Bundesrath beauftragt wurde, dieselbe bei der Prüfung des neuen Genfer Gesetzes über Niederlassungs- und Aufenthaltsbewilligungen zu berücksichtigen.

Aus den Verhandlungen der schweiz. Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1879
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.04.1879
Date	
Data	
Seite	711-712
Page	
Pagina	
Ref. No	10 010 279

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.